

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Oberstadtfeld am 05. September 2024 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Alten Schule, Hauptstraße 34 in Oberstadtfeld

Anwesend waren

unter dem Vorsitz des Ortsbürgermeisters Hubert Molitor

die Ratsmitglieder

die Nichtmitglieder

Berthold Basten Andreas Bauer Ursula Esten-Schaaf (ab 19.05 Uhr – TOP 2) Benjamin Eul Willi Häp Johannes Horn Heinz Molitor Andre Nöllen Josef Schildgen Lucas Scholzen Tobias Trosdorff Fabian Würtz	Katharina Junk, Schriftführerin 1 Zuhörer
	<i>es fehlten entschuldigt:</i> -

Ortsbürgermeister Molitor eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Rat beschlussfähig ist und die Einladungen form- und fristgerecht zugestellt wurden. Weiterhin beantragt er die Absetzung der Tagesordnungspunkte 2 (Neubaugebiet Mühlscheid: Druckerhöhungsanlage) und 3 (Anpassung Kaufvertrag Neubaugebiet). Tagesordnungspunkt 2 soll durch „12. Änderung Flächennutzungsplan“ und Tagesordnungspunkt 3 durch „Erstellung Haushaltsplanentwürfe für das Haushaltsjahr 2025“ ersetzt werden. Der Rat stimmt der Absetzung als auch der Aufnahme der neuen Tagesordnungspunkte einstimmig mit 12 Ja-Stimmen zu.

Öffentliche Sitzung

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 25.04.2024

Die Niederschrift zur Sitzung vom 25.04.2024 wird mit 8 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen genehmigt.

TOP 2: 12. Änderung Flächennutzungsplan

Da sich eine ortsansässige Firma in Oberstadtfeld erweitern möchte, ist dazu die Ausweisung eines Gewerbegebietes im Flächennutzungsplan erforderlich. Aufgrund dessen sollen die Grundstücke neben dem Feuerwehrhaus (Flur 10, Flurstücke 9/4 (teilweise) und 6) als Gewerbegebietsflächen

ausgewiesen werden. Dies soll in der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Daun mit aufgenommen werden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Oberstadtfeld beschließt die Grundstücke Flur 10, Flurstücke 9/4 (teilweise) und 6 als Gewerbegebietsflächen in der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

TOP 3: Erstellung Haushaltsplanentwürfe für das Haushaltsjahr 2025

Für den Haushalt 2025 werden folgende Mittel veranschlagt:

Straßenbau	10.000 €	
Wegebau	5.000 €	
Gebäudeinstandhaltung	30.000 €	(Toilettenanlage Gemeindehalle)
Sportplatz	3.000 €	
Hochwasserschutz	10.000 €	

und für den Investitionshaushalt:

Friedhof	15.000 €
Dorfgarten	10.000 €

TOP 4: Straßenbau Winkelbach-Hauptstraße (Mehraufwand)

Ortsbürgermeister Molitor teilt mit, dass im Zuge der Hochwasserschadensbeseitigung im Bereich Winkelbach/Hauptstraße ein Mehraufwand von ca. 4.000 € für die Straße anfällt. In seiner Abwesenheit hat sich 2. Ortsbeigeordneter Nöllen um die Angelegenheit gekümmert. 2. Ortsbeigeordneter Nöllen teilt mit, dass nicht nur die Wasserleitung, sondern auch Strom und Glasfaser durch die Straße verlegt werden sollen. Da die Straße sowieso schon sehr kaputt ist, wurde vorgeschlagen 80 cm links und rechts neu zu machen. Seitens der Verbandsgemeinde soll die Straße gewidmet werden. Die Herstellung der Erschließungsstraße soll jedoch zurückgestellt werden, da die Anlieger dort seinerzeit alles selbst bezahlt haben.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Oberstadtfeld beschließt die Mehrkosten in Höhe von 4.000 € für den Straßenbau Winkelbach-Hauptstraße zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

TOP 5: Antrag Anschaffung Geschwindigkeitsmessanlage

Ortsbeigeordneter Hüp hat einen Antrag zur Anschaffung von Geschwindigkeitsmesstafel gestellt. Der Antrag liegt den Ratsmitgliedern vor. Da der Ort aus vier Richtungen stark durch den Straßenverkehr belastet ist und es zu erhöhten Geschwindigkeiten kommt, sollen Geschwindigkeitsmesstafeln angeschafft werden, um so Geschwindigkeiten zumindest einzuschränken. Es sollen Anlagen aus Richtung Üdersdorf, Neroth, Wallenborn und Daun angebracht werden. Die Kosten hierfür betragen ca. 7.000 €. Ortsbürgermeister Molitor teilt mit, dass jede Anlage einem Anschluss an den Strom bedarf. Die Anlage an der Dauner Straße hat im Jahr 2019 mit Stromanschlusskosten 2.200 € gekostet. Aktuell ist diese defekt und soll repariert werden. Vermutlich ist dort der Akku zu tauschen. Ortsbeigeordneter Hüp teilt mit, dass die Anlage in Daun-Neunkirchen mit Solar ausgestattet ist. Diese hätte nach Rücksprache mit Ortsvorsteher Hennen 1.700 € gekostet. Ortsbürgermeister Molitor schlägt vor, dass die genauen Standorte festgelegt werden sollen und er einen Kostenvoranschlag für die Geschwindigkeitsmessanlagen einholen wird. In einer nächsten Sitzung soll dann über die Anschaffung auf Grundlage der dann vorliegenden Kosten entschieden werden. Der Ortsgemeinderat befürwortet diese Vorgehensweise.

TOP 6: Antrag Sportverein

Ortsbürgermeister Molitor trägt den Antrag des Sportvereins vor. Das Dach des Umkleidegebäudes am Sportplatz soll saniert werden. Die Kosten hierfür betragen laut Angebot 35.000 €. Darin ist die fachgerechte Errichtung eines Pultdaches mit inbegriffen. Der Sportverein beantragt daher die bereitgestellten Mittel der Ortsgemeinde für den Sportplatz auszuzahlen. Im Haushalt der Ortsgemeinde sind jährlich 3.000 € für den Sportplatz eingestellt. Dieses Geld steht aktuell noch zur Verfügung. Die Ortsgemeinde Niederstadtfeld hat ebenfalls über den Antrag des Sportvereins abgestimmt und sich für die Auszahlung in Höhe von 2.500 € entschieden. Aufgrund dessen schlägt Ortsbürgermeister Molitor vor, sich dem Beschluss der Ortsgemeinde Niederstadtfeld und der Auszahlung in Höhe von 2.500 € für die Dachsanierung des Umkleidegebäudes anzuschließen. Der Ortsgemeinderat befürwortet diesen Vorschlag.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Oberstadtfeld beschließt dem Sportverein für die Dachsanierung des Umkleidegebäudes die im Haushalt veranschlagten Mittel in Höhe von 2.500 € auszuzahlen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

TOP 7: Info Windkraft Oberstadtfeld und Photovoltaik

Ortsbürgermeister Molitor berichtet über den aktuellen Stand der erneuerbaren Energien. Seitens eines Investors liegt das Angebot zur Aufstellung von Windkraftträgern auf Oberstadtfelder

Gemarkung in Richtung Üdersdorf vor. Die Höhe eines Windrades würde 300 m betragen und wäre in direkter Sichtweite der Ortsgemeinde. In einer Besprechung mit dem Investor wäre eine jährliche Pacht in Höhe von 20.000 € an die Ortsgemeinde gezahlt worden. Die Verwaltung hat den Standort überprüft und festgestellt, dass sich die Fläche in einer landesweit bedeutsamen historischen Kulturlandschaft der Bewertungsstufe 1 und 2 befindet. Darauf ist die Errichtung von Windenergieanlagen ausgeschlossen. Folglich kommt die Errichtung von Windenergieanlagen am dortigen Standort nicht in Betracht. Der Standort in Richtung Üdersdorf wurde seitens des Rates unabhängig der rechtlichen Bewertung nicht befürwortet. Dennoch wird die Errichtung eines Windkrafttrades an anderer Stelle für positiv erachtet. Als möglichen Standort käme der Bereich „Auf Kopp“ oder in Richtung Wallenborn in Betracht. Ortsbürgermeister Molitor wird die möglichen Standorte an die Verwaltung zur Prüfung weitergeben. Der Ortsgemeinderat befürwortet die Vorgehensweise.

Des Weiteren berichtet Ortsbürgermeister Molitor über den aktuellen Sachstand zur Errichtung der Freiflächenphotovoltaikanlage. Ein privater Investor wollte ebenfalls eine Freiflächenphotovoltaikanlage mit einer Größe von 2 ha errichten. Die Flächen liegen zum einen in wertvoll kartierten Grünflächen und zum anderen wurde seitens der Verbandsgemeinde beschlossen, maximal 150 ha mit Freiflächenphotovoltaikanlagen zu überbauen. Hierzu wurde bereits in der Verbandsgemeinderatssitzung am 10.07.2024 die Abwägung der landesplanerischen Stellungnahme sowie die Einleitung des formellen Flächennutzungsplanänderungsverfahrens mit Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden mit Flächen von insgesamt 236 ha beschlossen. Lt. Kriterienkatalog dürfen jedoch nur maximal 150 ha überbaut werden, so dass im Verfahren eine weitere Reduzierung der Flächen erfolgen wird. Aufgrund dessen kann die Fläche des privaten Investors nicht mehr aufgenommen werden.

Die gemeindeeigene Fläche zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage wird seitens des Ortsgemeinderates weiterhin befürwortet. Das bereits erstellte Gutachten zum Arten- und Naturschutz wurde angezweifelt. Daher wurde die Erstellung eines 2. Gutachtens in Auftrag gegeben. Sobald dieses fertiggestellt ist, wird Ortsbürgermeister Molitor entsprechend informieren.

TOP 8: Antrag Instandsetzung Wald- und Wirtschaftswege

Von einem Bürger wurde beantragt, den Wirtschaftsweg Flur 15, Flurstück 7 wieder in einen befahrbaren, ordnungsgemäßen Zustand zu bringen. Der Weg soll durch den Forst wieder instandgesetzt werden. Zudem sollen noch weitere Wege überprüft werden, welche ebenfalls durch den Forst im Zeitraum von Oktober bis Februar instandgesetzt und freigeschnitten werden sollen. Ortsbürgermeister Molitor wird dies an Revierförster Jürgen Beck weitergeben. Außerdem findet demnächst eine Jagdvorstandssitzung statt. Darin soll auch über die Jagdpachtverteilung insbesondere für die Instandhaltung der Wege gesprochen werden.

TOP 9: Verschiedenes

- Ortsbürgermeister Molitor teilt mit, dass am Mühlenbach in Richtung Niederstadtfeld mehrfach illegal Grüngut entsorgt wurde. Dies wurde seitens des Warmpresswerks zur Anzeige gebracht, da sich die Hochwassergefahr für den Betrieb verschärft hat. Seitens der Ortsgemeinde Oberstadtfeld soll dort ein Schild über das Verbot der illegalen Grüngutentsorgung aufgestellt werden.
- Ortsbürgermeister Molitor teilt mit, dass er einige Bürgerinnen und Bürger bezüglich ihrer Verpflichtung zur Straßenreinigung angeschrieben hat.
- Ratsmitglied Eul regt an, einen Verkehrsspiegel auf der Hauptstraße anzubringen. Ortsbürgermeister Molitor teilt mit, dass diesbezüglich in der Vergangenheit schon mal ein Ortstermin mit Vertretern der Behörden (Polizei, VGV, LBM, KV) stattgefunden habe. Im Schadensfall wäre jedoch der Ortsbürgermeister haftbar gewesen, sodass von der Anbringung abgesehen wurde. Dennoch wird sich Ortsbürgermeister Molitor nochmals erkundigen.
- Am Ortseingang ist die Anbringung von Begrüßungsschildern vorgesehen. Da die Schilder entlang der Landesstraße aufgestellt werden sollen, bedürfen diese zunächst der Genehmigung durch die Straßenmeisterei. Ortsbürgermeister Molitor wird sich um die Beantragung kümmern.
- Ratsmitglied Bauer erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand zum Glasfaserausbau. Der Rat diskutiert über die Mängel, welche im Rahmen des Ausbaus entstanden sind. Der Ausbau wurde nicht fachgerecht ausgeführt, sodass größere Mängel insbesondere durch Frostschäden befürchtet werden. Aufgrund dessen sollen Stichproben in verschiedenen Bereichen gemacht werden, um die Mängelbeseitigung frühzeitig beheben zu lassen. Einige Ratsmitglieder werden sich der Angelegenheit zeitnah annehmen. Ortsbürgermeister Molitor wird einen Termin dazu abstimmen.
- Ein Glasfaseranschluss wurde auch in die Gemeindehalle verlegt.
- Ortsbürgermeister Molitor berichtet über einen stattgefundenen Ortstermin mit Vertretern der VG Gerolstein und dem Ortsbürgermeister von Neroth bezüglich einer anstehenden Wegesanierung in Richtung Neroth. Der Weg soll vollflächig saniert werden. Ratsmitglied Molitor äußert Bedenken zur Wegesanierung, da dieser sehr nass ist. Dort sei es wichtig das richtige Material einzusetzen. Aufgrund dessen soll nochmals mit Vertretern der VG Gerolstein und dem Ortsbürgermeister von Neroth Kontakt aufgenommen werden.
- Im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung am Sportplatz ist der Weg stellenweise kaputt gegangen. Dies wird behoben.

Ende öffentlicher Teil: 20.25 Uhr